

Bei der
Hohen Vermählung

des

Hochgebohrnen, Reichs = Graven und Herrn

S R K R S

Carl Gustav Reinhard,

Erb Graven, zu Leiningen, Erb Herrn, zu Westerburg, Grünstadt,
Schadeck, Oberbrunn und Forbach, des Heiligen Römischen
Reichs Semper Freyen &c. &c.

Mit der

Hochgebohrnen Grävin und Frauen,

S R K R S

Philippina Augusta,

Wid Grävin zu Dhaun und Kyrburg, Rhein Grävin zum Stein,
Grävin zu Salm, Frau zu Binsingen, Püttlingen und
Dimringen &c. &c.

Welche

den 18. ten Julii 1766.

zu Grumbach feyerlich vollzogen worden,

wolten

ihren unterhängigsten Glückwunsch abstaten

Das Hoch grävlich Leiningen Westerburgische Kennt: Cammer: Col-
legium, Gerichtschreiberey und Land: Commissariat zu Grünstadt.



G R U E N S E R D E.

gedruckt bey Johann Georg Mügglisch, Hof- und Cantley: Buchdrucker.



Kupfer 78 N 1 [93]

AK



[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]



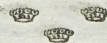
Schwinschter Tag, beglückte Stunde!
Heut feyren wir ein Freuden Fest:
Man hört es aus des Säuglings Munde,
Der, wie der Greiß, nicht unter läßt,
Die frohe Stimme zu erheben:
Daß **Sarl** und **Philippine** leben!



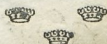
Beständig sind die seltne Güter,
Einsicht, Verstand, ein feiner Geist;
Berein'gen sie nur erst Gemüther,
So ist's ein Band, das nie zerreißt.
Kommt Freunde! laßt uns Rosen streuen,
Der Tag ist's wehrt, daß wir uns freuen.



Hier sind des Himmels schöne Gaben:
Dem Laster feind, der Tugend hold,
Was kann man, sagt mir, edlers haben?
Sie sind noch köstlicher, als Gold;
Dis ist das Bild von **Philippine**,
Es sagt's ein jeder Zug der Mine.



Wuch **WARL** besitzt die schönste Seele,
Ein Herz, des großen **Vaters** gleich;
Was Wunder, daß die Braut es wähle,
Ein Herz an Zärtlichkeiten reich,
Ein edles Herz, so **DA** vor allen,
O **Grävin!** suchte zu gefallen.



Leiningen Westerburg ist fröhlich,
Und **Grünstadt**, mit dem ganzen Land,
Die Freuden Stimmen sind unzählich;
Erwünschter Tag! Es macht dis Band,
Das Band der Herrschenden noch fester,
Philippin' ist **Christianens Schwester!**

Grumbach! dir sey die holde Freude,
Gedankt! Du schenckst uns diesen Tag;
Du machst ein End an allem Leide,
Du stillst der Trauer Boten Klag.
Komm holde Göttin! komme wieder
O Freude! schenck uns Jubel-Lieder!



Bald wird der Enkel frohes Lachen,
Erlauchte Eltern, Euch zur Lust,
Uns öftters neue Feste machen,
Dann drückt JH^N Sie an **Eure Brust;**
Dann wollen wir, Dank-Lieder bringen,
Und dieses Fest aufs neu besingen.



Vorsicht! hast du reiche Seegen,
So öffne heut die Seegens Hand
Um wahres Heil auf DJE zu legen,
Die heut ein theures Seegens-Band
Bereiniget. Ein langes Leben
Wollst du dem theuren Paare geben!



78 N 1 (93)

Bei der
Hohen Vermählung

des
Hochgebohrnen, Reichs - Graven und Herrn
S E R R S

Carl Gustav Reinhard,

Erb Graven, zu Leiningen, Erb Herrn, zu Westerburg, Grünstadt,
Schadeck, Oberbrunn und Forbach, des Heiligen Römischen
Reichs Semper Freyen zc. zc.

Mit der

Hochgebohrnen Grävin und Frauen,

S R A S S S

Philippina Augusta,

Wid Grävin zu Dhaun und Kyrburg, Rhein Grävin zum Stein,
Grävin zu Salm, Frau zu Binzingen, Püttlingen und
Dimringen zc. zc.

Welche

den 18. ten Julii 1766.

zu Grumbach feyerlich vollzogen worden,

wolten

ihren unterthänigsten Glückwunsch abstaten
Das Hoch grävlich Leiningen Westerburgische Rennt - Cammer - Col-
legium, Gerichtschreiberey und Land - Commissariat zu Grünstadt.



G R U E N S T A D T,

gedruckt bey Johann Georg Müglisth, Hof- und Cantley- Buchdrucker.



Kopial 78 N 1 [93]

AK

